

03/2010

Dienstag, 19. Jänner 2010

## Österreich ist Europameister

### Sensation in Almere: Österreich holt Goldmedaille

Es war ein Hockeythriller, der Österreich die erste Goldmedaille der Geschichte im Herrenhockey bescherte.

Ein WM-Platz 2011 in Polen ist gesichert!

#### Finale: Russland - Österreich 3:4 nV (3:3; 1:3)

##### Tore: Stanzl (2), Minar, Körper

Österreich beginnt stark im EM-Finale gegen Russland und Benjamin Stanzl versenkt zuerst eine Abgeberecke zum 1:0. Wenig später erzielt wieder Benjamin Stanzl durch schönes Zuspiel von Dominik Monghy einen genialen Treffer zum 2:0. Als Christian Minar einen abgefangenen Ball selbst in den Schußkreis führte und vorbei am russischen Schlußmann ins Tor hämmerte, war der Sieg erstmals zum Greifen nahe.

Doch Russland konterte, erzielte unmittelbar im Anschluss das 1:3 und zeigte danach deutlich, warum sie ins Finale eingezogen waren. Spielerisch waren sie vermutlich das stärkste Teams der EM und kesselten unser Team die nächsten Minuten ein.

Nach dem Seitenwechsel brachte eine Strafecke das 2:3, unser Team vergab in dieser Phase tolle Chancen durch Greuter und Monghy. Die sonst so bombensichere Abwehr geriet durch den Dauerdruck ins Wanken, mehrfach zeichnete sich

### Aktuelles & Termine

**Nächste Hockeynachrichten:** Dienstag, 26. Jänner 2010

**RUSTRÄ:** Dr. Tassilo Neuwirth, Tel. 01 533 70 36-0

**Verbandsärztin:** Dr. Karin Prenner, Tel.: 0699/14124125

Goalie Mateusz aus. Den Ausgleich aus einer Strafecke konnte allerdings auch er nicht verhindern.

Dann eine vermeintlich vorentscheidende Szene. Elmar Stremitzer checkt im Zurücklaufen einen Gegenspieler und wird für 5 Minuten vom Feld geschickt, Österreich muss die letzten 3 Minuten in Unterzahl bestehen. Doch es fällt kein Treffer mehr, somit geht's in Unterzahl in die Verlängerung mit Golden Goal.

Nach weiteren 3 Minuten - Österreich ist gerade mal komplett - tankt sich Peter Proksch durch 3 Gegenspieler, der Ball geht an den Russen vorbei, kommt zu Michi Körper, der vom Schusskreisrand am Tormann vorbei das Golden Goal erzielt.

### Österreich ist Europameister!



**Benjamin Stanzl** wurde als **Bester Spieler** der Europameisterschaft ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation an Coach Frank Hänel und sein Betreuungsteam Tomasz Laskowski (Co-Trainer), Harald Horschinegg (Manager), Karin Prenner (Ärztin), Christian Wallisch (Physio) und selbstverständlich an alle Spieler

Armin Stremitzer, Mateusz Szymczik, Philippe Thiltes, Benny Stanzl, Elmar Stremitzer, Peter Proksch, Fabian Ringler, Christian Minar, Michael Körper, Dominik Monghy, Phillip Greutter, Markus Graser

Als Schiedsrichter war Florian Geschl in Almere.



Das Österreichische Nationalteam im Finale

## Weitere Spielberichte

### 1. Gruppenspiel: Österreich - Niederlande 6:2 (2:1)

Österreich gewinnt das Auftaktspiel gegen die Niederlande bei der Hallenhockeyeuropameisterschaft in Almere mit einem klaren 6:2. Das erste Tor fiel bereits in der 8. Minute für die Niederländer. Dies konnten die österreichischen Herren jedoch nicht auf sich sitzen lassen, sodass der Anschlusstreffer bereits 5 Minuten später durch eine verwandelte Kurze Ecke von Christian Minar erfolgte. Die Österreicher gingen in der letzten Minute der ersten Halbzeit durch ein Tor von Armin Stremitzer, dem Kapitän der Österreicher noch in Führung. Die zweite Halbzeit begann wie die erste, die Niederländische Mannschaft traf gleich in Minute 24 eine Kurze Ecke zum 2:2. Doch dann legten die Österreichischen Herren einen Hebel um und schossen die Niederländer mit zwei weiteren Eckentoren und zwei Toren aus dem Spiel vom Platz. Endstand 6:2

„Wir waren die bessere Mannschaft und haben verdient gewonnen“, lautete das kurze Resümee des ÖHV-Präsidenten Walter Kapounek, der mit der Leistung des Teams sehr zufrieden war.

Torschützen Österreich:

3 x Stanzl Benjamin, Minar Christian, Stremitzer Armin, Proksch Peter

### 2. Gruppenspiel: Österreich - Deutschland 5:4 (2:3)

SENSATION!!! – Olympiasieger Deutschland 5:4 geschlagen und Hallen-Weltmeisterschaftsqualifikation vorzeitig geschafft!

Österreichs Hockeyherren machen das Unmögliche möglich!

In einem spannenden Match gewinnen sie bei der Hallen-EM in Almere zum allerersten Mal in Österreichs Hockeygeschichte gegen den Olympiasieger und zweifachen Weltmeister Deutschland mit 5:4 (Halbzeitstand 1:3). Dieser zweite Sieg qualifiziert das Herrennationalteam schon vorzeitig zur Teilnahme an der Hallen-Weltmeisterschaft, die Februar 2011 in Posen/PL stattfindet.

Anfangs schien den Deutschen mit einer 2:0-Führung in den ersten 11 Minuten der Sieg schon fast sicher. Das erste österreichische Tor durch Kapitän Armin Stremitzer wurde postwendend mit einem Tor nach einem Penaltycorner beantwortet, sodass die beiden Mannschaften mit einem 1:3 Halbzeitstand in die Pause gingen. Aus der Kabine kam eine von Coach Frank Hänel gut eingestellte Mannschaft. Die nächsten vier Tore gingen an Österreich, das in der zweiten Spielhälfte die leicht überlegene Mannschaft war. Kurz vor Schluss hieß es noch bangen, als die Deutschen mit einem Tor drei Minuten vor Abpfiff auf 5:4 herankamen und auch noch ihren Tormann gegen einen zusätzlichen Feldspieler auswechselten. Die Österreicher haben jedoch die letzten Minuten bis zum legendären Sieg routiniert absolviert.

Torschützen Österreich:

Benjamin Stanzl, Armin Stremitzer, Philipp Greutter, 2 x Michael Körper



Bester Spieler: Benjamin Stanzl (re.) mit Tomasz Laskowski

### 3. Gruppenspiel: Tschechien - Österreich 5:1 (2:0)

Über den EM-Gruppensieg zur WM-Qualifikation!

Österreichs Hockeyherren freuen sich über einen Gruppensieg bei der Halleneuropameisterschaft in Almere, der sie für die nächste Hallen-Weltmeisterschaft 2011 qualifiziert. Trotz einer 1:5 Niederlande gegen den Nachbarn Tschechien hat Österreich in der „Hammergruppe“, wie Coach Frank Hänel diese Gruppe zu Beginn des Turniers genannt hat den Gruppensieg errungen.

Das österreichische Tor wurde von Christian Minar in der Mitte der zweiten Halbzeit geschossen.

Frank Hänel: „Wenn einmal der Halbfinaleinzug geschafft ist, dann wollen die Jungs auch eine Medaille holen!“

### Halbfinale: Spanien - Österreich 4:6 n7m (2:2; 0:1)

Beim Halbfinale gegen die sehr konterstarken Spanier gewann die taktische Überlegenheit der Österreicher. Frank Hänel konnte seine Truppe hervorragend auf diesen Weltklassegegner einstellen, sodass das Spiel lange Zeit offen gehalten werden konnte. In Minute 15 traf Benny Stanzl nach einer

Eckenablage zum hart umkämpften 1:0, mit dem sie auch in die Pause gingen.

Kurz nach Anpfiff der zweiten Halbzeit führte ein schneller Angriff der Spanier über links zum 1:1. Besonders spannend verliefen die letzten beiden Minuten, nach einem Eckentor der Spanier in der vorletzten Minute tauschte Frank Hänel den Tormann mit deinem zusätzlichen Feldspieler und setzte alles auf eine Karte. Sein Team belohnte dieses Risiko mit einem Eckentor in der letzten Minute, sodass es zu einer Verlängerung mit Golden Goal kam, die jedoch weder die Spaniern noch die Österreichern nützen konnten. In einem spannenden 7m-Schießen gewannen Österreichs Herren u.a. durch eine hervorragende Abwehrleistung des Tormannes Mateusz Szymczyk.

Auf die Frage an den Teamcoach Frank Hänel, wie das Gefühl denn sei, solch einen Erfolg erzielt zu haben (Österreichs Hockeyteam stand noch nie in einem Europameisterschaftsfinale!), meinte dieser nur ganz cool: „*Ich will Europameister werden!*“

Teamkapitän Armin Stremitzer bestätigt: „*Es ist mörderisch geil, im größten Hockeyland Europas im Finale zu stehen und den regierenden Europameister herauszufordern. Die Chancen, gegen die Russen als Sieger hervorzugehen stehen 50:50. Aber wir haben jetzt nur noch ein Ziel: Wir wollen Europameister werden!*“ Morgen werden die Jungs um 14:30 den Kampf ihres Lebens bestreiten und wir werden ihnen fest die Daumen drücken!

Torschützen Österreich: Benjamin Stanzl, Christian Minar  
7m: Christian Minar, Michael Körper, Markus Graser, Peter Proksch



Walter Kapounek mit Pokal, Peter Proksch, Thomas Rudofsky

## Endklassement

### 1. Österreich

2. Russland
3. Niederlande
4. Spanien
5. Deutschland
6. Tschechien
7. Italien (Abstieg für EM 2012)
8. Dänemark (Abstieg für EM 2012)

## Ergebnisse

### Freitag, 15. Januar 2010

10:30 A	Russland - Italien	5:5 (3:3)
11:35 A	Spanien - Dänemark	5:3 (4:1)
12:40 B	Österreich - Niederlande	6:2 (2:1)
13:45 B	Deutschland - Tschechien	2:1 (1:0)
15:30 A	Italien - Dänemark	2:2 (1:1)
16:35 A	Spanien - Russland	2:3 (0:2)
17:40 B	Österreich - Deutschland	5:4 (2:3)
18:45 B	Tschechien - Niederlande	4:5 (1:4)

### Samstag, 16. Januar 2010

09:00 A	Russland - Dänemark	6:3 (2:2)
10:05 A	Italien - Spanien	1:6 (0:0)
11:10 B	Tschechien - Österreich	5:1 (2:0)
12:15 B	Deutschland - Niederlande	0:1 (0:0)
15:15 C	Dänemark - Deutschland	0:9 (0:5)
16:20 1.HF	Russland - Niederlande	6:3 (2:1)
17:40 C	Italien - Tschechien	0:7 (0:3)
18:45 2.HF	Spanien - Österreich	2:2 (0:1) 4:6 n.V.

### Sonntag, 17. Januar 2010

10:00 C	Dänemark - Tschechien	5:11 (1:5)
11:05 C	Italien - Deutschland	3:4 (2:4)
13:00 3./4.	Niederlande - Spanien	5:2 (3:2)
14:30	Finale Russland - Österreich	3:3 (1:3) 3:4 n.V.

Vielen Dank für die vielen Glückwünsche, die seit Sonntag beim ÖHV eingetroffen sind!



Österreich ist Hallenhockey Europameister 2010

## Pressemitteilung von Sportminister Darabos Österreich bezwingt Titelverteidiger Russland

Österreichs Herren-Hockeyteam hat am Sonntag sensationell den Titel bei der Hallen-EM in Almere geholt. In einem spannenden Finalspiel konnte die Mannschaft rund um Kapitän Elmar Stremitzer Titelverteidiger Russland in der Verlängerung mit 4:3 bezwingen.

Sportminister Norbert Darabos gratuliert zu diesem historischen Erfolg: „*Dieser völlig unerwartete Titel im Mekka des Hockeysports hat viele österreichischen Sportfans begeistert. Es freut mich, dass damit wieder einmal ein großer internationaler Sieg in einer Mannschaftssportart gelungen ist. Ich gratuliere dem ganzen Team für die großartigen Leistungen, die bei diesem Turnier in Holland gezeigt wurden. Dieser EM-Sieg wird auch unserer heimischen Handball-Nationalmannschaft, für die ja nächste Woche ihre Heim-EM beginnt, großen Auftrieb geben. Ihre Hockey-Kollegen haben jedenfalls gezeigt, dass man auch als Außenseiter Großes leisten kann.*“, so Darabos.

## Damen Hallen-EM

### Aufbruchstimmung bei Österreichs Damenteam

Von 22. – 24. Jänner findet in Nymburk (Tschechien) die Damen Hallenhockey-Europameisterschaft (B-Pool) statt. Unser Damenteam trifft in der Vorrunde auf Russland, Portugal und die Schweiz.

Anders als bei den Herren können die Damen nicht auf eine lange, strapaziöse Vorbereitung für die EM in Nymburk zurückblicken. Anders als bei den Herren spielt dieses österreichische Damenteam nicht schon ewig lange zusammen.

Das hat den einfachen Grund, dass dieses Team in dieser Zusammenstellung erst seit dem „Kennenlern-Lehrgang“ in Obertraun Ende Oktober 2009 überhaupt gemeinsam arbeitet.

Das Trainerduo Marcin „Nico“ Nyckowiak und Nitán Sondhi hat eine bunt zusammen gewürfelte Truppe erst zu diesem Zeitpunkt neu übernommen und brachte gleich einmal eine gehörige Brise Aufbruchstimmung mit. Nachdem bei den Damen in letzter Zeit doch eine gewisse „Teamüberdrüssigkeit“ zu beobachten war, war es plötzlich so, dass Nico nur zwei Absagen für sein Wunschteam bekam. Alle anderen wollten mit dem neuen Trainerduo gemeinsam einen neuen Anfang für das Damenhockey in Österreich wagen und waren schon in Obertraun höchst motiviert bei der Arbeit.

Dieses Wochenende diente zunächst einmal hauptsächlich dem Kennenlernen. Nico brachte den Mädels seine Ziele und Anforderungen näher und – siehe da – er stieß bei allen Spielerinnen auf die nötige Bereitschaft mit ihm gemeinsam auf diese Ziele hinarbeiten.

Auch Sportchef Horst Ruoss führte in Obertraun ein ernstes Gespräch mit den Damen, wobei er meinte, dass die Damen einmal wieder eine Gemeinschaft werden sollen, die an einem Strang zieht, und sich in aller Ruhe konsolidieren sollte. Visionen und Ziele sollten erst später folgen.

Jedoch die Damen hatten schnell ihr erstes Ziel im Auge: Wiederaufstieg in den A-Pool bei der Hallen-EM 2010.

Durch die Rückkehr einiger routinierter Spielerinnen wie Irene Balek oder Monika Specjal sollte die Truppe den nötigen Rückhalt bekommen.

Der erste Test fand dann in Bratislava bei Trainingsspielen gegen die Slowakei und Tschechien statt, die als Ersatz für das ausgefallene Pavel-Rosa-Turnier ausgetragen wurden.

Dabei ging es vorrangig darum, verschiedene Mannschaftszusammenstellungen und Systeme auszuprobieren. Daher spielten an den beiden Tagen jeweils zwei verschiedene Teams für Österreich, die erfreulicherweise beide ungeschlagen blieben und mit 2 Siegen und 2 Unentschieden letztendlich als „Sieger“ aus diesem Wochenende hervorgingen.

Nach diversen Trainings und einem Weihnachts-/Silvesterlehrgang am 29./30. Dezember kristallisierte sich langsam ein endgültiges Team für die EM heraus. Besonders erfreulich war, dass trotz Bekanntgabe des Kaders am 29. Dezember auch weiterhin viele „eliminierte“ Spielerinnen das Training besuchten. Das zeugt von allgemeiner positiver Einstellung und Motivation.

Beim Arminen-Turnier Anfang 2010 gab es dann das erste ernsthafte Kräftemessen mit komplettem Kader, da auch Irene Balek es sich trotz beruflichen Stresses nicht nehmen ließ, bei diesem Vorbereitungsturnier dabei zu sein. Platz 2 schaute am Ende dabei heraus und die Leistungen stimmten das Trainerteam durchaus positiv, auch wenn vor allem in den Spielen gegen die A-Nation Polen unsere Defizite aufge-

zeigt wurden.

Der letzte Lehrgang vor der EM am Wochenende 9./10. Jänner diente dann dem letzten Feinschliff bei den Standardsituationen sowie Videoanalysen.

Den Abschluss der Vorbereitung verbrachten wir nach Einladung von Familie Anderlik gestern mit einem Regenerationslauf, Saunabesuch und danach geselligem Beisammensein mit Silvias köstlichen kulinarischen Kreationen. Herzlichen Dank dafür!!!

Die Stimmung im gesamten Team ist gut und positiv, auch wenn die Trainer ein paar Sorgen plagten. Mit Steffi Anderlik (umgeknöchelt) und Sandra Klausbruckner (Rückenprobleme) sind zwei wichtige Abwehrspielerinnen nicht ganz fit. Hoffentlich schaffen sie es bis zum Auftakt am Freitag gegen Russland und die Schweiz schmerzfrei spielen zu können.

Nun ja, die Latte liegt nach dem Europameistertitel der Herren (herzliche Gratulation auch von unserer Seite) natürlich sehr hoch und ist schon alleine deshalb nicht zu erreichen, weil wir im B-Pool antreten müssen.

Ziele sind natürlich wichtig, trotzdem müssen wir von Spiel zu Spiel denken und nicht schon von Beginn weg den Aufstieg, Platz 1, eventuelle Qualifikation für die Hallen-WM 2011 in Polen, etc. im Kopf haben.

Erstes Ziel sollte sein, in den Aufstiegs- und Pool zu kommen. Dazu sind sicher zwei Siege am Freitag gegen Russland und die Schweiz nötig. Da es auch im Aufstiegs- und Pool keine Überkreuzspiele (=Halbfinali) gibt, sondern die Punkte aus der Gruppe gegen den Mitstreiter im jeweiligen Pool mitgenommen werden, kann man sich quasi keinen Umfaller leisten, weil man ja nicht weiß, welche Nation mit uns in den selben Pool kommen wird.

Sollten wir unser erstes Ziel schaffen, warten im Aufstiegs- und Pool sicher noch zwei starke Brocken (höchstwahrscheinlich aus dem Trio Italien, Tschechien oder Slowakei) auf uns. Aber, wie gesagt, wir sollten zunächst ein erstes, kleines Ziel im Auge haben. Wenn wir das mit guten Leistungen erreichen, ist sicher durch die entstehende Euphorie noch mehr drinnen, und, wer weiß, vielleicht stehen Österreichs Damen dann am Ende, trotz kurzer Vorbereitung, wie die Herren auf Platz 1.

Daumen drücken aus der Heimat ist auf jeden Fall eine Hilfe und durchaus erwünscht!

*Sabrina Turek (im Namen von Trainer „Nico“ Nyckowiak)  
Managerin Damen ÖHV*

### Spielplan

Pool A	Pool B
Italien	<b>Österreich</b>
Tschechien	Schweiz
Slowakei	Russland
Dänemark	Portugal

### Freitag, 22. Jänner 2010

10.25	A	Italien	Slowakei
11.30	A	Tschechien	Dänemark
<b>12.35</b>	<b>B</b>	<b>Österreich</b>	<b>Russland</b>
13.40	B	Schweiz	Portugal
14.45	A	Slowakei	Dänemark
15.50	A	Tschechien	Italien
16.55	B	Russland	Portugal
<b>18.00</b>	<b>B</b>	<b>Schweiz</b>	<b>Österreich</b>

**Samstag, 23. Jänner 2010**

09.45	A	Italien	Dänemark
10.50	A	Slowakei	Tschechien
<b>11.55</b>	<b>B</b>	<b>Österreich</b>	<b>Portugal</b>
13.00	B	Russland	Schweiz
16.00	D	4A	4B
17.05	D	3A	3B
18.10	C	2A	2B
19.15	C	1A	1B

**Sonntag, 24. Jänner 2010**

10.30	D	4A	3B
11.35	D	3A	4B
13.00	C	2A	1B
14.05	C	1A	2B

**Für Österreich spielen:**

Specjal Monika, Anderlik Stephanie, Balek Irene, Zerbs Corinna, Mayer Katharina, Lenzinger Catherine, Busch Julia, Anderlik Theresa, Vukovich Kristine, Klausbruckner Sandra, Körper Carolin, Radl Bianca

**Betreuersteam:** Nico Nyckowiak (Coach), Nitan Sondhi (Co-Trainer), Sabrina Turek (Managerin), Christian Buczec (Physio)

Als Schiesrichterin fährt Violeta Eismayr, und als Judge fährt Susanne Körper nach Nymburk.

Wir wünschen den Damen genauso viel Erfolg wie den Herren und drücken die Daumen für den Aufstieg in den A-Pool.

*Die Redaktion*

## Damen Bundesliga

Aufgrund der EM in Almere fand letzte Woche nur die Damen Bundesliga statt. WAC traf gleich auf 3 Spitzengegner.

**WAC - SV Arminen 2-6 (1-4)**

SV Arminen dominiert dieses Spiel von Anfang bis zum Schluss. Durch schön herausgespielte Torchancen landet die Hockeykugel sechs mal im Tor von WAC.

Die Damen von WAC tun sich schwer im Aufbau und können somit auch nur 2 Tore erzielen. SV Arminen setzt sich mit diesen 3 Punkten an die Tabellenspitze.

**HC Maxx Stahl Wels - WAC 4-3 (1-0)**

Am Samstag spielte der HC Maxx Stahl Wels zu Hause gegen den WAC. In der ersten Halbzeit machten die Welserinnen das Spiel, aber es gelang auch dem WAC sich einige Chancen herauszuspielen. Erst in der 20. Minute fiel das erste Tor für den HC Maxx Stahl Wels durch Frauke Kühne.

Nach der Pause machten die Welserinnen mehr Druck und es war abermals Frauke Kühne die durch einen verwandelten 7-Meter die 2:0 Führung für Wels herstellte. Aber der WAC setzte nach und verkürzte auf 1:2. In der 37. Minuten gab es wieder einen 7-Meter für Wels, diesen verwandelte Marketa Matejovska zur 3:1 Führung, dem WAC gelang sofort wieder der Anschlusstreffer. Julia Fazeny konnte die 2-Tore-Führung kurze Zeit später wieder herstellen. 2 Minuten vor Schluss nahm der WAC die Torfrau heraus um mit einer 6. Feldspielerin vielleicht doch noch den Ausgleich zu schaffen. In der letzten Minute verwandelt zwar der WAC noch ein kurze Ecke,

aber der Sieg ging trotzdem nach Wels.

Dies war für den HC Maxx Stahl Wels ein wichtiger Sieg, denn somit kann die Mannschaft aus den besten 4 nicht mehr verdrängt werden und die Teilnahme am Final Four Mitte Februar ist gesichert.

**HC Wiener Neudorf - WAC 7-8 (2-4)**

HC Wr. Neudorf macht aus acht Ecken nur ein einziges Tor, dafür erzielt WAC 5 Tore aus Kurzen Ecken. Neudorf ist zu unruhig am Ball und somit gelingt es ihnen nicht sich spielerisch durchzusetzen. WAC kann sich gegen Neudorf mit 8-7 durchsetzen und endlich 3 Punkte holen. Jetzt kommt es für beide Teams auf die nächsten Spiele an um sich noch einen Platz im Final Four zu sichern.

*Die Redaktion*

## WAC Nachwuchsturnier

**Thomas Tünger Memorial – 19. Internationale Nachwuchsturnier**

Vom 2. bis 4 Jänner fand wieder das Thomas Tünger Memorial, das 19. internationale Nachwuchsturnier des WAC in der Tellgasse statt. Auch dieses Mal konnten wieder einige internationale Mannschaften aus der Slowakei, Slowenien und Ungarn eingeladen werden. An diesem Nachwuchsturnier nahmen dieses Mal 11 Mannschaften aus 8 Vereinen teil.

In den beiden Bewerben U14 und U16 ging diesmal der Siegerpokal zu unseren Gästen nach Triglav (Slowenien). In der Spielklasse der U16 gab es allerdings mit Wr. Neudorf und dem WAC drei sehr ausgeglichen starke Teams.

Die WAC-Mädchen bestritten zwei Trainingsspiele gegen KPH Raca, welche allerdings beide verloren wurden. Vor allem das zweite Spiel war sehr ausgeglichen.

**Hier die jeweiligen Endstände:****U14**

1. HK Triglav (Slowenien)
2. HC Wien
3. WAC
4. Post SV
5. Wr. Neudorf

**U16**

1. HK Triglav (Slowenien)
2. WAC
3. Wr. Neudorf
4. Epiritök (Ungarn)
5. AHTC
6. KPH Raca (Slowakei)

Ich bedanke mich herzlich bei allen helfenden Händen, vor allem bei denjenigen die drei Tage lang kein natürliches Licht gesehen haben.

*Alexander Ruitner*

## Meisterschaftsergebnisse vom 11.-17.1.

<i>Verein Heim</i>	<i>Verein Gast</i>	<i>Schiris</i>	<i>Endstand</i>	<i>Penalty</i>	<i>Halbzeitstand</i>
<b><i>Damen Bundesliga</i></b>					
<b>WAC</b>	<b>SV Arminen</b>	<b>Eismayer/Sedy B.</b>	<b>2:6</b>	-	<b>(1:4)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Andrea Buchta, Lisa-Veronika Idinger					
Torschützen Gastmannschaft: Johanna Aigner (2) , Marie-Christine Anderlik (4)					
<b>HC Wr. Neudorf</b>	<b>WAC</b>	<b>Sedy F./*</b>	<b>7:8</b>	-	<b>(2:4)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Daniela Dragosits (2) , Christine Hadamofsky (3) , Kristina Smatanová (2)					
Torschützen Gastmannschaft: Andrea Buchta (3) , Judith Kletzl, Andrea Strnad, Barbara Türinger (3)					
<b>HC Maxx Stahl Wels</b>	<b>WAC</b>	<b>Sedy F./Höllinger</b>	<b>4:3</b>	-	<b>(1:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Julia Fazeny, Frauke Kühne (2) , Marketa Matejovska					
Torschützen Gastmannschaft: Lisa-Veronika Idinger, Barbara Türinger (2)					
<b><i>Damen B</i></b>					
<b>HC Traun</b>	<b>Club an der Als</b>	<b>Mayer/Steiner N.</b>	<b>2:1</b>	-	<b>(1:1)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Andrea Brunn (2)					
Torschützen Gastmannschaft: Sabine Billing					
<b>HG Mödling</b>	<b>HC Graz</b>	<b>Busch/Hadamofsky</b>	<b>3:4</b>	-	<b>(3:3)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Lucia Orszagh, Sylvia Rebek, Sophie Schollum					
Torschützen Gastmannschaft: Petra Gatschelhofer-Kubassa, Karin Seebacher (2) , Frederike Toft					
<b>HC Traun</b>	<b>Post SV</b>	<b>Steiner N./Mayer Rei.</b>	<b>0:3</b>	-	<b>(0:2)</b>
Torschützen Gastmannschaft: Alexandra Moser (2) , Silvia Unterkircher					
<b><i>Herren B</i></b>					
<b>HC Traun</b>	<b>Schönbrunn</b>	<b>Lindinger/Mayer Rei.</b>	<b>5:2</b>	-	<b>(2:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Bernhard Brunn (3) , Peter Niederleitner, Markus Schicklgruber					
Torschützen Gastmannschaft: Patrick Minar (2)					
<b>HC Traun</b>	<b>HC Hernals</b>	<b>Zupancic/Mayer Rei.</b>	<b>7:5</b>	-	<b>(4:3)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Bernhard Brunn (3) , Walter Huber (2) , Roland Neubauer, Markus Schicklgruber					
Torschützen Gastmannschaft: Björn Bender (2) , Nico Hartge (3)					
<b><i>Damen C</i></b>					
<b>HGM 2</b>	<b>HTC Wien</b>	<b>Anderlik T./Schmidt P.</b>	<b>3:3</b>	-	<b>(2:1)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Ursula Künstler (2) , Gerda Müller					
Torschützen Gastmannschaft: Ulrike Auracher, Theresa Rab, Cornelia Steven					
<b><i>Herren C</i></b>					
<b>HGM 2</b>	<b>HG Mödling</b>	<b>Pechböck B./Ruitner</b>	<b>1:7</b>	-	<b>(1:4)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Mitchell Friend					
Torschützen Gastmannschaft: Michael Holzheu, Daniel Kuster (2) , Stephan Thaller (3) , Manuel Winkler					
<b>HC Wels</b>	<b>HC Graz</b>	<b>Schmidt P./Höllinger</b>	<b>2:1</b>	-	<b>(1:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Slawomir Lukaszewski (2)					
Torschützen Gastmannschaft: Sebastian Jaritz					
<b>HG Mödling</b>	<b>HC Graz</b>	<b>Ulrich/Weiland</b>	<b>4:6</b>	-	<b>(2:2)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Daniel Kuster, Stephan Thaller (2) , Manuel Winkler					
Torschützen Gastmannschaft: Frank Hartmann (3) , Gerhard Kubassa (2) , Helmut Promitzer					
<b>HC Wels</b>	<b>Club an der Als</b>	<b>*/Höllinger</b>	<b>10:1</b>	-	<b>(5:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Jürgen Ginal (2) , Islam Islami (2) , Michael Lehner, Martin Leibetseder, Florian Leidinger (3) , Slawomir Lukaszewski					
Torschützen Gastmannschaft: Sebastian Hinze					
<b><i>Herren D</i></b>					
<b>THC Linz</b>	<b>Schwarz/Rot</b>	<b>Lindinger/Bele R.</b>	<b>3:1</b>	-	<b>(3:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Lucas Eidenberger (2) , Nico Stroh					
Torschützen Gastmannschaft: Christian Hofer					

Verein Heim	Verein Gast	Schiris	Endstand	Penalty	Halbzeitstand
<b>Unter 16weiblich</b>					
<b>SV Arminen</b>	<b>AHTC/WAC</b>	<b>Roncay/Sorgner</b>	<b>3:2</b>	-	<b>(2:2)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Alexandra Lenzinger, Larissa Loser, Alexandra Sandner Torschützen Gastmannschaft: Miriam Gerö, Marie Schneeweis					
<b>HC Wels</b>	<b>SV Arminen</b>	<b>Kubassa/*</b>	<b>3:3</b>	-	<b>(1:2)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Julia Fazeny, Laura Fazeny (2) Torschützen Gastmannschaft: Alexandra Sandner, Lucia Schmidt (2)					
<b>HC Wels</b>	<b>Post SV</b>	<b>Eidenberger/Höllinger</b>	<b>2:4</b>	-	<b>(1:2)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Laura Fazeny (2) Torschützen Gastmannschaft: Jennifer Drabek (2), Alexandra Kocsis, Nicole Tarnoczi					
<b>Mädchen</b>					
<b>THC Linz</b>	<b>SV Arminen</b>	<b>Lukaszewski/Handel-Mazz. T.</b>	<b>1:2</b>	-	<b>(0:2)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Laura Scherhauser Torschützen Gastmannschaft: Alexandra Lenzinger, Julia Uher					
<b>SV Arminen</b>	<b>THC Linz</b>	<b>Lindinger/Binder C.</b>	<b>7:0</b>	-	<b>(3:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Lea Fleischhacker (2), Alexandra Lenzinger (2), Larissa Loser (2), Julia Uher					
<b>Unter 14A</b>					
<b>THC Linz</b>	<b>HC Wien</b>	<b>Lukaszewski/Bele R.</b>	<b>1:11</b>	-	<b>(0:4)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Maximilian Weiß Torschützen Gastmannschaft: Franz Lindengrün (2), Florian Muller, Leon Thörnblom (4), Julian Tsolakis (4)					
<b>HC Wien</b>	<b>THC Linz</b>	<b>Zupancic/Bele R.</b>	<b>11:1</b>	-	<b>(5:1)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Leon Thörnblom (7), Julian Tsolakis (4) Torschützen Gastmannschaft: Maximilian Weiß					
<b>HG Mödling</b>	<b>AHTC</b>	<b>Bele A./Uher</b>	<b>8:3</b>	-	<b>(5:1)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Valentin Marginter (2), Moritz Müller, Max Pontasch (2), Paul Pontasch, Maximilian Schollum, Johannes Thür Torschützen Gastmannschaft: Florian Richter, Marius Wasif, Stefan Winkelbauer					
<b>Unter 14B</b>					
<b>HC Neusiedl</b>	<b>ASKÖ Hockeysportverein</b>	<b>Vlasich/Schüller</b>	<b>1:2</b>	-	<b>(1:1)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Pascal Puschner Torschützen Gastmannschaft: Philipp Kremser, Marco Steuer					
<b>HC Neusiedl</b>	<b>HC Wels</b>	<b>Wallner/Gruber</b>	<b>0:7</b>	-	<b>(0:2)</b>
Torschützen Gastmannschaft: Peter Kaltenböck (3), Philipp Leeb (4)					
<b>ASKÖ Hockeysportverein</b>	<b>HC Wels</b>	<b>Vlasich/Schüller</b>	<b>4:11</b>	-	<b>(3:4)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Philipp Kremser (2), Manuel Schügerl, Marco Steuer Torschützen Gastmannschaft: Peter Kaltenböck (3), Philipp Leeb (5), Jan Schaller (3)					
<b>Unter 12B</b>					
<b>HC Traun</b>	<b>ASKÖ Hockeysportverein</b>	<b>Mayer Rei./Steiner N.</b>	<b>10:0</b>	-	<b>(4:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Maximilian Bayer, Karl Bohrer (3), Hanna Datscher, Mara Datscher, Dominik Glaser (2), Sabine Pommer (2)					
<b>HC Wels</b>	<b>HC Traun</b>	<b>Billing/Scherz</b>	<b>5:0</b>	-	<b>(1:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Jana Kaltenböck (2), Paul Kaltenböck (2), De Xian Wong					
<b>Unter 10</b>					
<b>HC Wels</b>	<b>Post SV</b>	<b>Hager/Ziegler</b>	<b>2:7</b>	-	<b>(0:5)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Pascal Bachinger, Vanessa Mayer Torschützen Gastmannschaft: Paul Drusany, Benedikt Fechter (2), Valentin Handler, Jan Grüner (3)					
<b>Post SV</b>	<b>HC Wels</b>	<b>Hager/Ziegler</b>	<b>12:0</b>	-	<b>(4:0)</b>
Torschützen Heimmannschaft: Paul Drusany (5), Benedikt Fechter (2), Jan Grüner (3), Valentin Handler, Mira Karabaczek					

## Schulmeisterschaft Kärnten

Kärntner Hallenhockey-Schulmeisterschaften in der Ballsport-halle Waidmannsdorf, Klagenfurt am 13. Jänner 2010

Zur Kärntner Schulmeisterschaft über HOCKEY 2005 & more kamen insgesamt 7 Teams aus 4 Schulen.

Die Hockeycrew vom HC Graz (Christian Savora und David Hatzmann) rund um Gerhard Kubassa, der ehemalige Black Panthers Crack Alexander Prokop – ein Klagenfurter - und der Landesverantwortliche für Schulhockey von Kärnten, Günter Petschnig vom PTS Spittal an der Drau sorgten für perfekte Bedingungen in einer der schönsten Hallen Kärntens. Zum ersten Mal konnte die schöne, neue Hallenhockeybande bei einem Turnier getestet werden.

Vom ÖHV reiste Sportkoordinator Bernd Sternisa aus Linz an. Vielen Dank auch an die Gastgeber rund um Mareidi Zimmer!



Sieger: SHS Waidmannsdorf

Bei den Burschen 5.-8. Schulstufe war die SHS Klagenfurt Waidmannsdorf nicht zu schlagen. In allen Spielen klar überlegen, auch das Finale dominiert und 5:1 gewonnen und mit Christopher Wieser den herausragenden Spieler gestellt – Herzliche Gratulation!

Im Oberstufenbewerb männlich wird Kärnten durch die PTS Spittal/Drau vertreten, nachdem die HAK Klagenfurt wegen Personalmangel und das BRG Mössingerstraße wegen Schülermangel kurzfristig absagen mussten.



- Unterstufe männlich:
1. SHS Waidmannsdorf, Klgf 1
  2. SHS Feldkirchen 2
  3. SHS St. Veit 1
  4. SHS Waidmannsdorf, Klgf 2
  5. SHS Feldkirchen 1
  6. SHS St. Veit 2

Oberstufe männlich: 1. PTS Spittal an der Drau

Das Turnier verlief betont fair, ohne Verletzungen und mit viel Spaß und Bewegung. Über 70 spielende Kinder und zahlreiche Zuschauer sorgten in der Halle für gute Stimmung.

Vielen Dank an alle Betreuer, die Helfer des HC Graz, sowie an die Schüler und Schülerinnen für den großen Einsatz und die guten Leistungen!

Die österreichischen „Unterstufen - Finalbewerbe“ finden am Di und Mi, 9./10. März 2010 in Neusiedl am See statt, heuer erstmals im Rahmen von SCHUL OLYMPICS.

Bericht: Ing. Bernd STERNISA,  
Sportkoordinator ÖHV, Schulsport

### HOCKEYSHOP im Hockeystadion

Winteröffnungszeiten ab sofort  
Do 17.00 – 20.00 Uhr

andere Tage nur nach Terminvereinbarung

Monika 0676/474 28 69  
Leszek 0676/676 45 89

## Tabellen

### Damen Bundesliga

1. SV Arminen	9	5	2	1	2	32	20	12	18
2. Maxx Stahl Wels	8	6	0	0	2	32	26	6	18
3. HC Wien	9	4	1	1	4	50	47	3	14
4. AHTC	7	2	2	1	3	30	34	-4	9
5. HC Wr. Neudorf	8	3	0	0	5	34	38	-4	9
6. WAC	9	2	1	0	6	31	44	-13	7

### Herren Bundesliga

1. AHTC	8	7	1	0	0	64	36	28	22
2. WAC Tecton	8	6	0	0	2	60	40	20	18
3. SV Arminen	7	4	1	1	2	45	30	15	14
4. Post SV	6	2	0	0	4	33	43	-10	6
5. HC Wien	6	1	0	0	5	32	50	-18	3
6. Prater HS	7	0	0	0	7	27	62	-35	0

### Damen B

1. Post SV	9	8	0	1	4	3	5	38	24
2. HC Graz	8	6	0	2	3	0	16	14	18
3. Westend	8	5	0	3	2	9	10	19	15
4. HC Traun	6	3	0	3	6	13	-7	9	
5. Club an der Als	8	1	0	7	8	41	-33	3	
6. HG Mödling	7	0	0	7	1	0	41	-31	0

### Herren B

1. Westend	8	6	1	1	4	9	30	19	19
2. Universitas	7	5	1	1	4	2	19	23	16
3. HC Wr. Neudorf	7	4	1	2	5	4	29	25	13
4. HC Traun	7	3	1	3	3	5	40	-5	10
5. HC Hernals	7	1	0	6	2	7	41	-14	3
6. Schönbrunn	8	1	0	7	1	7	65	-48	3



**Damen C**

1. Prater HS	6	6	0	030	3	27	18
2. HGM 2	7	2	3	218	18	0	9
3. Wels 2	7	2	1	413	28	-15	7
4. Neudorf 2	6	1	3	2 9	12	-3	6
5. Universitas	5	1	2	2 6	12	-6	5
6. HTC Wien	5	1	1	310	13	-3	4

**Herren C**

1. HC Wels	7	7	0	039	11	28	21
2. HC Graz	9	6	1	250	21	29	19
3. HG Mödling	6	3	0	328	25	3	9
4. Red Star	5	1	1	310	24	-14	4
5. Club an der Als	5	0	1	412	35	-23	1
6. HGM 2	6	0	1	512	35	-23	1

**Herren D**

1. BHC	7	5	1	137	38	-1	16
2. THC Linz	5	3	1	117	11	6	10
3. Neudorf Juniors	7	3	1	333	29	4	10
4. Schwarz/Rot	8	3	1	426	37	-11	10
5. HC Austria	6	2	1	338	20	18	7
6. Wels 2	7	1	1	513	29	-16	4

**Herren E-A**

1. HC Neusiedl	4	3	1	027	10	17	10
2. Techniker Linz	4	2	1	128	10	18	7
3. Blau Weiß	4	2	1	124	15	9	7
4. Black Panthers	4	1	1	215	10	5	4
5. ASKÖ HSV	4	0	0	4 2	51	-49	0

**Herren E-B**

1. Olympia	4	4	0	038	2	36	12
2. BG Neudorf	4	3	0	120	11	9	9
3. MSV Wels	4	2	0	215	29	-14	6
4. HC Eisenstadt	4	1	0	311	23	-12	3
5. Dornbach	4	0	0	4 7	26	-19	0

**Unter 16w**

1. Post SV	5	5	0	024	12	12	15
2. SV Arminen	7	4	1	222	19	3	13
3. HTC Wien	6	2	1	316	20	-4	7
4. AHTC/WAC	6	1	2	312	16	-4	5
5. HC Wels	6	0	2	414	21	-7	2

**Unter 16A**

1. SV Arminen	3	3	0	014	7	7	9
2. Post SV	5	3	0	232	21	11	9
3. Slowakei	6	3	0	323	26	-3	9
4. Neudorf/HGM	4	0	0	417	32	-15	0

**Unter 16B**

1. WAC	5	4	1	038	14	24	13
2. AHTC	5	2	1	221	22	-1	7
3. HC Wels	6	2	0	423	37	-14	6
4. HC Wien	4	1	0	318	27	-9	3

**Mädchen**

1. Neudorf/WAC	6	6	0	034	10	24	18
2. Post SV	7	5	0	227	14	13	15
3. Slowakei	4	4	0	028	6	22	12
4. SV Arminen	10	3	0	723	35	-12	9
5. AHTC	7	3	0	425	20	5	9
6. THC Linz	8	0	0	8 4	56	-52	0

**Unter 14A**

1. HC Wien	9	9	0	064	11	53	27
2. WAC	8	5	1	243	27	16	16
3. HG Mödling	8	3	3	233	27	6	12
4. Post SV	8	2	3	321	31	-10	9
5. HC Wr. Neudorf	6	2	1	318	27	-9	7
6. AHTC	9	2	1	625	46	-21	7
7. THC Linz	10	1	1	823	58	-35	4

**Unter 14B**

1. HC Wels	5	5	0	060	11	49	15
2. HC Traun	5	3	1	134	14	20	10
3. HC Neusiedl	6	1	1	413	29	-16	4
4. ASKÖ HSV	6	1	0	5 8	61	-53	3

**Unter 12A**

1. Post SV	4	4	0	034	8	26	12
2. SV Arminen	4	3	1	026	10	16	10
3. HC Wien	5	2	0	317	30	-13	6
4. WAC	4	1	1	211	20	-9	4
5. AHTC	5	0	0	5 9	29	-20	0

**Unter 12B**

1. HC Wels	4	3	0	121	6	15	9
2. HG Mödling	4	3	0	113	8	5	9
3. HC Traun	4	2	0	215	16	-1	6
4. Dornbach	3	1	0	210	7	3	3
5. ASKÖ HSV	3	0	0	3 1	23	-22	0

**Unter 10**

1. AHTC	10	8	0	283	16	67	24
2. HC Wr. Neudorf	8	7	0	194	18	76	21
3. HC Wien	9	7	0	260	25	35	21
4. SV Arminen	9	7	0	271	21	50	21
5. Post SV	10	5	0	547	43	4	15
6. WAC	10	2	1	725	72	-47	7
7. AHTC/Arminen	10	0	1	9 9	92	-83	1
8. HC Wels	8	0	0	8 7	109	-102	0

**Unter 9**

1. SV Arminen	2	2	0	016	3	13	6
2. Post SV	2	2	0	011	1	10	6
3. AHTC/WAC	2	2	0	0 8	1	7	6
4. Dornbach	2	0	0	2 1	8	-7	0
5. HC Hernals	2	0	0	2 1	11	-10	0
6. HC Wr. Neudorf	2	0	0	2 3	16	-13	0

380	Di	19.01.2010, 20:15	STH	DA	WAC	AHTC		Sedy C./Eismayer
40	Di	19.01.2010, 21:45	STH	HC	Red Star	HG Mödling		Sedy C./Eismayer
296	Mi	20.01.2010, 19:15	LIE	HA	HC Wien	SV Arminen		Dobritzhofer/Tarnoczi
500	Sa	23.01.2010, 14:00	DON	U12A	SV Arminen	WAC		Sorgner/Szmidt B.
439	Sa	23.01.2010, 15:00	DON	U16w	HTC Wien	HC Wels		Perry/Rebek
388	Sa	23.01.2010, 16:30	DON	DB	Westend	HC Traun		Perry/Sorgner
310	Sa	23.01.2010, 17:45	DON	HB	Schönbrunn	Universitas		Haywan/Rebek
306	Sa	23.01.2010, 19:00	DON	HB	Westend	HC Traun		Runsjak F./Gerö
237	Sa	23.01.2010, 14:30	LIE	U10	HC Wien	Post SV		Anderlik S./Anderlik C.
449	Sa	23.01.2010, 15:30	LIE	M	Slowakei	AHTC		Eilmer M./Sedy B.
189	Sa	23.01.2010, 16:30	LIE	U14A	WAC	Post SV	A	Ulrich/Uher
476	Sa	23.01.2010, 17:30	LIE	U14A	HC Wien	AHTC	A	Bele A./Weiland
331	Sa	23.01.2010, 18:30	LIE	HD	HC Austria	Wels 2	A	Eitenberger/Schmidt P.
121	Sa	23.01.2010, 19:30	LIE	DC	Universitas	HTC Wien		Bele A./Mayr B.
142	Sa	23.01.2010, 14:00	NEU	U16A	Neudorf/HGM	SV Arminen		Dobritzhofer/Körper
239	Sa	23.01.2010, 15:00	NEU	U10	HC Wr. Neudorf	WAC		Niedermeier/Körper
120	Sa	23.01.2010, 16:00	NEU	DC	Neudorf 2	Prater HS		Polak/Niedermeier
56	Sa	23.01.2010, 17:00	NEU	HD	Neudorf Juniors	Schwarz/Rot		Polak/Mayr B.
309	Sa	23.01.2010, 16:30	POS	HB	HC Hernals	HC Wr. Neudorf		Geschl/Eilmer T.
385	Sa	23.01.2010, 18:00	POS	DB	Club an der Als	HG Mödling		Hadamofsky/Bele R.
39	Sa	23.01.2010, 19:30	POS	HC	Club an der Als	Red Star		Hadamofsky/Bele R.
297	Sa	23.01.2010, 20:30	POS	HA	Prater HS	Post SV		Eilmer M./Langer
221	So	24.01.2010, 12:00	DON	U12A	SV Arminen	Post SV		Thiltges/Dick
23	So	24.01.2010, 13:00	DON	HB	Schönbrunn	HC Hernals		Langer/Pechböck B.
396	So	24.01.2010, 14:15	DON	DB	Westend	Club an der Als		Perry/Binder U.
45	So	24.01.2010, 13:30	GRA	HC	HC Graz	Club an der Als		Hiessmayr/Höllinger
395	So	24.01.2010, 14:30	GRA	DB	HC Graz	Post SV		Hiessmayr/Höllinger
164	So	24.01.2010, 09:30	LIE	U16w	AHTC/WAC	Post SV		Rusnjak C./Aigner J.
341	So	24.01.2010, 10:30	LIE	HD	BHC	THC Linz		Tarnoczi/Geschl
242	So	24.01.2010, 11:30	LIE	U10	AHTC	HC Wr. Neudorf		Dobritzhofer/Vacula
243	So	24.01.2010, 12:30	LIE	U10	WAC	Post SV		Zlatanovic/Lenz
200	So	24.01.2010, 13:30	LIE	U14A	AHTC	WAC		Weiland/Turek C.
432	So	24.01.2010, 14:30	LIE	U16B	HC Wien	AHTC		Bele R./Mayer Rob.
337	So	24.01.2010, 15:30	LIE	HD	HC Austria	THC Linz		Ulrich/Bele R.
338	So	24.01.2010, 16:30	LIE	HD	Schwarz/Rot	Neudorf Juniors		Berthold/Szmidt B.
286	So	24.01.2010, 17:30	LIE	HA	AHTC	Post SV		Dobritzhofer/Eilmer T.
399	So	24.01.2010, 19:00	LIE	DC	Prater HS	HTC Wien	A	Billing/Ulrich
288	So	24.01.2010, 20:00	LIE	HA	HC Wien	Prater HS		Stanzl W./Tarnoczi
172	So	24.01.2010, 13:00	NEU	M	Slowakei	Neudorf/WAC		Dvorak/Kilgus
311	So	24.01.2010, 14:00	NEU	HB	HC Wr. Neudorf	Westend		Bretz/Sedy C.
454	So	24.01.2010, 15:30	NEU	M	Neudorf/WAC	Slowakei		Bretz/Mäntler
400	So	24.01.2010, 18:15	NEU	DC	Neudorf 2	HGM 2		Mäntler/Schery
484	So	24.01.2010, 19:15	NEU	U14A	HC Wr. Neudorf	Post SV		Deutsch/Ruitner
474	So	24.01.2010, 11:00	TRA	U14A	THC Linz	HG Mödling		Papalecca/Lukaszewski
233	So	24.01.2010, 12:00	TRA	U12B	HG Mödling	HC Traun		Mayrhofer/Mayer Rei.
397	So	24.01.2010, 13:00	TRA	DB	HC Traun	HG Mödling		Steiner N./Mayer Rei
192	So	24.01.2010, 14:15	TRA	U14A	HG Mödling	THC Linz		Steiner N./Papalecca
515	So	24.01.2010, 15:15	TRA	U12B	HC Traun	HG Mödling		Schmidt C./Böhm
298	So	24.01.2010, 16:15	TRA	HB	HC Traun	Universitas		Lindinger/Zupancic
261	So	24.01.2010, 10:15	WEL	U10	HC Wels	AHTC/Arminen		Huber/Gruber
231	So	24.01.2010, 11:30	WEL	U12B	HC Wels	ASKÖ Hockeysportverein		Czech/SVA
543	So	24.01.2010, 12:45	WEL	U10	AHTC/Arminen	HC Wels		Holzheu/Jirout R.
325	So	24.01.2010, 14:00	WEL	HC	HC Wels	HG Mödling		Proksch St./Handel.Mazz. B.
428	So	24.01.2010, 15:15	WEL	U16w	HC Wels	HTC Wien		SVA/Rebek
5	Mo	25.01.2010, 17:00	DON	HA	SV Arminen	WAC Tecton		Eilmer M./Peters
196	Fr	29.01.2010, 18:15	NEU	U14A	HC Wr. Neudorf	HG Mödling		Peters/Proksch P.
27	Fr	29.01.2010, 19:15	NEU	HB	HC Wr. Neudorf	HC Hernals		Bele R./Berthold
89	Fr	29.01.2010, 20:30	NEU	DA	HC Wr. Neudorf	AHTC		Sedy B./Tarnoczi
343	Sa	30.01.2010, 14:00	GRA	HE-A	ASKÖ Hockeysportverein	Techniker Linz	P	Zitz/Pansy
344	Sa	30.01.2010, 15:00	GRA	HE-A	HC Neusiedl	Black Panthers Graz		Brantner/Huber
347	Sa	30.01.2010, 16:00	GRA	HE-A	Techniker Linz	Blau Weiß	P	Peer/Hatzmann
348	Sa	30.01.2010, 17:00	GRA	HE-A	Black Panthers Graz	ASKÖ Hockeysportverein		Brantner/Hager
349	Sa	30.01.2010, 18:00	GRA	HE-A	Blau Weiß	HC Neusiedl	P	Stöckl G./Hummitzsch G.
32	Sa	30.01.2010, 14:00	MÖD	HC	HGM 2	HC Wels		Binder U./Specjal M.

115	Sa	30.01.2010, 15:00	MÖD	DB	HG Mödling	HC Traun		Busch/Specjal M.
294	Sa	30.01.2010, 20:30	POS	HA	Post SV	HC Wien		Dobritzhofer/Pechböck B.
368	Sa	30.01.2010, 15:00	WEL	DA	HC Maxx Stahl Wels	AHTC		Hiessmayr/Höllinger
116	Sa	30.01.2010, 16:30	WEL	DC	Wels 2	Universitas		Hiessmayr/Höllinger
350	So	31.01.2010, 10:00	GRA	HE-A	Black Panthers Graz	Techniker Linz	P	Hatzmann/Brantner
351	So	31.01.2010, 11:00	GRA	HE-A	ASKÖ Hockeysportverein	Blau Weiß	P	Peer/Hummitzsch G.
352	So	31.01.2010, 12:00	GRA	HE-A	Techniker Linz	HC Neusiedl	P	Zitz/Hatzmann
345	So	31.01.2010, 13:00	GRA	HE-A	Blau Weiß	Black Panthers Graz		Brantner/Huber
346	So	31.01.2010, 14:00	GRA	HE-A	ASKÖ Hockeysportverein	HC Neusiedl	P	Pansy/Stöckl G.
55	So	31.01.2010, 17:00	LNZ	HD	THC Linz	HC Austria		Lindinger/Zupancic
100	Fr	05.02.2010, 20:30	NEU	DA	HC Wr. Neudorf	HC Maxx Stahl Wels		Bretz/Körper
429	So	07.02.2010, 10:00	LIE	U16B	WAC	HC Wien		Körper/Berger
398	So	07.02.2010, 12:00	LIE	DC	Universitas	Wels 2	A	Bele A./Anderlik T.
117	So	07.02.2010, 13:00	LIE	DC	HTC Wien	Prater HS		Körper/Pechböck A.
58	So	07.02.2010, 14:00	LIE	HD	HC Austria	Neudorf Juniors	A	Eitenberger/Schmidt P.
57	So	07.02.2010, 15:00	LIE	HD	BHC	Wels 2	A	Bele A./Pechböck B.
16	So	07.02.2010, 16:00	LIE	HB	Universitas	HC Traun		Eilmer M./Ruitner
290	So	07.02.2010, 17:30	LIE	HA	Post SV	WAC Tecton		Geschl/Eilmer T.
289	So	07.02.2010, 19:00	LIE	HA	HC Wien	AHTC		Pechböck B./Langer
9	So	07.02.2010, 20:30	LIE	HA	Prater HS	SV Arminen		Ronczay/Tarnoczi
450	So	07.02.2010, 11:00	POS	M	Post SV	Neudorf/WAC		Mäntler/Lopez
202	So	07.02.2010, 12:45	POS	U14A	Post SV	HC Wr. Neudorf		Handel-Mazz. T./Binder C.
208	So	07.02.2010, 11:00	TRA	U14B	HC Traun	HC Wels		SVA/Mayrhofer
228	So	07.02.2010, 12:30	TRA	U12B	Dornbach	HC Traun		Seehofer/Zupancic
393	So	07.02.2010, 14:00	TRA	DB	HC Traun	HC Graz		Mayer Rei./Zupancic
510	So	07.02.2010, 15:30	TRA	U12B	HC Traun	Dornbach		Pillhofer/Mayer Rei.
160	So	07.02.2010, 11:30	WEL	U10	HC Wien	HC Wels		Stroh N./Hager
527	So	07.02.2010, 14:00	WEL	U10	HC Wels	HC Wien		Stroh N./Hager
381	So	07.02.2010, 17:00	DON	DA	HC Wien	SV Arminen		Sedy B./Eismayer